

## Siedlung Feldmannshaus

Schlagwörter: Einzelsiedlung, Einzelhof

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Gemeinde(n): Radevormwald

Kreis(e): Oberbergischer Kreis

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Feldmannshaus ist eine aus einem Einzelhof entstandene kleine Ansiedlung an der B 229.

1828 war die Siedlung Feldmannshaus vermutlich als Einzelhof in der Nähe einer Wegegabelung gelegen. Die Strecke von Halver kommend teilte sich in einen Weg nach Radevormwald und einen Weg über Wellringrade nach Nordwesten auf. Südlich und östlich der Siedlung lag das Gartenland. Das Alter der Siedlung ist unbekannt.

Den alten Kern der Siedlung bildet das Doppelhaus mit den Nr. 1 und 2. Die Nebengebäude, teilweise zu Wohnungen ausgebaut, machen den ehemaligen Doppelhof noch ablesbar. Im Hintergrund erstreckt sich ein sehr großer Garten. Zwischen 1870 und 1892 entstanden die Nr. 3 und 4 allein stehend an der Straße. Alle genannten historischen Wohnhäuser sind traufständig, Nr. 3 und 4 mit Schiefer verkleidet. Rückwärtig mit Haus Nr. 4 verbunden ist eine moderne Fabrikanlage. Neben dem Haus befinden sich ein Wohngebäude, ein Löschzug sowie ein Transformatorenhaus.

(Beate Lange, LVR-Fachbereich Umwelt, 2008)

### Siedlung Feldmannshaus

**Schlagwörter:** Einzelsiedlung, Einzelhof

**Straße / Hausnummer:** Feldmannshaus

**Ort:** 42477 Radevormwald

**Fachsicht(en):** Kulturlandschaftspflege

**Erfassungsmaßstab:** i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

**Erfassungsmethoden:** Geländebegehung/-kartierung, Auswertung historischer Karten

**Historischer Zeitraum:** Beginn 1825

**Koordinate WGS84:** 51° 12 7,76 N, 7° 24 16,23 O / 51.20216°, 7.40451°

**Koordinate UTM:** 32U 388535.2 5673515.57

**Koordinate Gauss/Krüger:** 2598205.12 5675074.68

Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** „Siedlung Feldmannshaus“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-BL-20080215-0013> (Abgerufen: 19. Mai 2019)

Copyright © LVR

